



Algarve Newsletter 2/2023

 visit Algarve
Portugal

Die Algarve – ein Paradies für Familien

„Mama, Papa, wann fahren wir endlich wieder an die Algarve?“ werden wohl viele Eltern hören, wenn sie mit ihren Kleinen gerade erst von Portugals Sonnenküste zurückgekommen sind. Kein Wunder – an der Algarve stellt das Angebot für Kids und die ganze Familien locker die meisten anderen Urlaubsregionen in den Schatten. Zu Lande, am Strand und auf dem Meer ist die Vielfalt enorm. Ein paar Anregungen...

Sand, Sand und nochmal Sand: Familienstrände an der Algarve



Rund 200 Kilometer lang ist die Küste der Algarve – und die Auswahl an Stränden ist enorm. Während die Strände an der Westküste vor allem bei Surfen hoch im Kurs stehen, sind die Strände im Süden perfekt zum Plantschen, Ballspielen und Toben. Hits bei der ganzen Familie sind z.B. die Praia da Falésia in Albufeira oder die Praia da Rocha. Besonders kindgerecht sind auch die Strände auf den vorgelagerten Inseln der Ost-Algarve: Auf Culatra, Deserta, Armona, auf der Ilha da Fuseta oder der Ilha da Tavira können die Kleinen gefahrlos an den der Lagune zuwandten Stränden spielen und Sandburgen bauen. Und die Praia do Barril bei Luz de

Tavira werden die Kleinen schon deshalb lieben, weil man mit einem kleinen Zug dorthin gelangt. Apropos Sandburgen: Was Urlauber mit viel Hingabe mit ihren Kindern zustande bringen, kann sich mit dem, was rund 50 Künstler aus aller Welt alljährlich beim [Sandskulpturen-Festival Fiesa](#) zaubern, nicht messen. Aus rund 30.000 Kubikmetern Sand gestalten sie bis zu 12 Meter hohe Kunstwerke, die Figuren der Geschichte und der Zeitgeschichte darstellen. Am Abend sind die Werke illuminiert und besonders eindrucksvoll – nicht nur für die Kleinen, sondern für die ganze Familie!

Splish, splash: Action in den Wasserparks



Es muss zum Baden nicht immer das Meer sein: Mit wegengeraden Rutschen laden mehrere Wasserparks die ganze Familie zu einem actionreichen Tag ein. Über quietschbunte Rutschen geht es im [Slide & Splash](#) in Lagoa und im [Aquashow Park](#) in Quarteira mit Karacho in Richtung Wasserbecken. Kleinere, flache Rutschen für die Jüngsten

findet man genauso wie rasante Pisten, die auch bei den Erwachsenen den Adrenalinpegel ordentlich in die Höhe treiben. Zur Entspannung gibt's Becken, in denen man einfach nur schwimmen kann, große Liegewiesen und ein vielfältiges gastronomisches Angebot.



Tierischer Spaß: Zoos und andere Vergnügungsparks



Ein vergnüglicher, aber auch lehrreicher Zwitter zwischen Wasserpark und Zoo ist der [Zoomarine Algarve](#) Park in Guia bei Albufeira. Auch hier gibt es zahlreiche Pools, Liegewiesen und rasante Rutschen. Zusätzlich finden Besucher aber auch verschiedenen Fahrgeschäfte, munter plappernde Papageien, Krokodile und Meeressäuger wie Robben, Seehunde und Delfine, die man bei verschiedenen Shows auch in Action erleben kann. Besonderes Highlight: gegen Gebühr kann darf man auch mit Delfinen schwimmen.

Lust auf noch mehr Tiere? Im [Zoo von Lagos](#), der auf einer ehemaligen Farm errichtet wurde, leben rund 350 verschiedene Vogel-, Reptilien und Säugetier-Arten, darunter Affen, Schildkröten, Erdmännchen, Nasenbären und Schlangen. Ebenfalls auf einem ehemaligen Bauernhof liegt der Vergnügungspark [Krazy World](#) in Algoz. Die Anlage versteht sich als interaktiver Zoo, in dem die Kids Zwergziegen, Lamas, Rehe und Vögel füttern und streicheln können, auch Schildkröten und Schlangen sind zu sehen. Daneben haben Besucher

die Wahl zwischen zahlreichen anderen Vergnügungsmöglichkeiten – etwa einem großen Pool, einem Minigolf-Platz, Go-Carts, Ponyreiten und Paintball.

Hoch oben in den Bergen von Monchique lädt der [Parque da Mina](#) zu einer kleinen Zeitreise in die Vergangenheit ein. Hier erfährt man, wie Menschen an der Algarve vor einigen Jahrhunderten gelebt haben. Zu besichtigen gibt es u.a. ein stillgelegtes Kohlebergwerk und einen kleinen Bauernhof mit mehr als hundert Tieren – Vögeln, Ponys und Zwergziegen.

Hoch hinaus geht es im Parque Aventura bei Albufeira – der Parcours setzt sich aus verschiedenen Hochseilabschnitten, die zwischen die Bäume gespannt wurden, Brücken, Seilrutschen und Netzen zusammen. Die einfachste Strecke ist schon für Kids ab vier Jahren geeignet, Besucher aller Altersklassen werden bei ihrer Klettertour mit einem Gurt gesichert.



Höhlen, Delfine & Piraten: Ausflüge auf dem Wasser



Wie wär's mit einem kleinen Perspektivenwechsel? An der Felsalgarve, also westlich von Albufeira, findet man in den Klippen zahlreiche pittoreske Höhlen, die man mit Ausflugsbooten auch von innen bewundern kann. Eine echtes Highlight ist die Höhle von Benagil, in die durch eine große Öffnung an der Decke auch Sonnenlicht auf einen kleinen Badestrand fällt. Und die Felsformation der Ponta da Piedade bei Lagos gehört zu den meistfotografierten Stellen der ganzen Algarve. Ausflugsfahrten zu Höhle von Benagil starten am Strand von Benagil, in Vilamoura und Albufeira, zur Ponta da Piedade geht's ab Sagres, Lagos und Portimão

angeboten. Auch bei der Wahl des Boots hat man viele Möglichkeiten – das Angebot reicht von kleinen Fischerbooten über komfortable Katamarane bis hin zu rasanten Speedboats.

Dort starten auch viele Touren, bei denen man Delfine und Zwergwale in ihrer natürlichen Umgebung beobachten kann – ein unvergessliches Naturerlebnis!

Im Osten der Algarve kann man bei einer Bootstour durch den Naturpark Ria Formosa die beeindruckende Naturwelt dieser Lagune erleben – inklusive rosafarbener Flamingos, die bei Ebbe im flachen Wasser nach Nahrung suchen.

Surfen, Bodyboarden, Kajak fahren: Unterwegs auf dem Atlantik



Bei einer legendären Seefahrernation wie Portugal dürfen Besucher jeder Altersklasse ein großes Angebot an Aktivitäten auf dem oder im Wasser erwarten. An der Algarve werden sie nicht enttäuscht.

Bei Surfern legendär sind die Strände an der Westküste, wo rund um Aljezur fast immer kräftige Wellen heranrollen. Anfänger und Kinder probieren ihr Glück auf dem Board besser in ruhigeren Gewässern. In Sagres etwa findet man

Surfschulen, die Anfängern gerne in den Tanz auf den Wellen einführen. Equipment zum Surfen und auch zum Bodyboarden kann man hier problemlos mieten.

Die faszinierende Küste lässt sich auch prima mit einem gemieteten Kajak oder mit dem SUP-Board erforschen – auf eigene Faust mit den Eltern oder im Rahmen einer geführten Tour. Entsprechende Angebote gibt's in fast allen größeren Orten.

Volle Pulle oder geschickt einlochen: Spaß mit Go-Karts oder beim Minigolf



Spätestens, seit das [Autódromo Internacional do Algarve](#) 2020 und 2021 Austragungsort für einen Lauf zur Formel 1-Weltmeisterschaft war, ist die Anlage in den Hügeln von Portimão als Motorsport-Mekka bekannt. Gleich neben der reizvollen Strecke für die „großen“ Autos liegt auch eine 1,5 Kilometer lange Kart-Bahn, auf der internationale Wettbewerbe ausgetragen werden, auf der aber auch große wie kleine angehende Rennfahrer aufs Gaspedal drücken dürfen. Keine Sorge: Für die Kleinen stehen besondere, im Tempo gedrosselte Fahrzeuge bereit, auch die entsprechende Schutzkleidung wird gestellt.

Auch beim [Karting Almancil](#), das direkt an der Nationalstraße EN125 liegt, hat man sich auf Nachwuchs-Rennfahrer eingestellt. Der Circuito Junior ist für 6- bis 12-jährige Fahrer

geeignet, der Circuito Baby für 3- bis 6-Jährige. Und wenn sich die Kids nicht allein ans Steuer trauen, können sie mit Mama oder Papa ein paar Runden im Doppelkart drehen. Überdacht und klimatisiert ist die [Kart-Bahn in der Marina von Albufeira](#). Gefahren wird hier mit umweltfreundlichen E-Karts, das Mindestalter der Fahrer beträgt 12 Jahre. Etwas ruhiger angehen können es Klein & Groß auf den Minigolf-Plätzen der Algarve. Der [Family Golf Park](#) in Vilamoura bietet gleich zwei 18-Loch-Parcours, ein Teil der Hindernisse ist sogar klimatisiert, und die Dekoration ist der Kultur der alten Römer nachempfunden. Die Jurassic Park-Filme mit großen Dinos und Safari-Jeeps lieferten die optische Vorlage für den [Adventure Golf-Platz](#) in Alvor. Weitere Minigolf-Anlagen gibt's z.B. in [Lagos](#) und in [Alvor](#).